



Sylvia Kotting-Uhl
Mitglied des Deutschen Bundestages
Bündnis 90/Die Grünen

Sylvia Kotting-Uhl, MdB · Deutscher Bundestag · 11011 Berlin

An den außerordentlichen und bevollmächtig-
ten Botschafter der Tschechischen Republik
in der Bundesrepublik Deutschland

JUDr. Rudolf Jindrák


Wilhelmstr. 44
10117 Berlin


Bundeshaus

Sibylle C. Centgraf
Bastian Zimmermann

Platz der Republik 1
11011 Berlin

 (030) 227 – 747 40


 (030) 227 – 767 42


 sylvia.kotting-uhl@bundestag.de


Büro Karlsruhe

Babette Schulz

Sophienstraße 58
76133 Karlsruhe

 (0721) 1518 687

 (0721) 1518 690

 sylvia.kotting-uhl@wk.bundestag.de

Berlin, 3. November 2011

Erörterungstermin zum Atomkraftwerksprojekt Temelín 3 und 4

Sehr geehrter Herr Botschafter Dr. Jindrák,

mit intensivem Interesse verfolge ich die Entwicklung des Atomkraftwerksprojekts Temelín 3 und 4, für das bald der Erörterungstermin in der Tschechien Republik stattfinden wird.

In den letzten Wochen erreichten mich viele Stimmen besorgter Bürgerinnen und Bürger aus Deutschland, denen angesichts der weitreichenden potenziellen Umweltauswirkungen des Projekts inständig an einer umfassenden Teilhabe am Verfahren gelegen ist. Zugleich haben sie die Sorge, dass ein alleinigier Erörterungstermin in Tschechien ihnen aus vor allem aus praktischen Gründen allenfalls eine sehr eingeschränkte Teilhabe an diesem weitreichenden Projekt bieten können wird. Diese Sorge teile ich.

Ich möchte Sie daher um Ihre freundliche Unterstützung für einen zusätzlichen Erörterungstermin in Deutschland bitten. Ein solcher über die rechtlichen Erfordernisse hinausgehender Termin wäre eine wertvolle vertrauensbildende Maßnahme, die auch den Dialog zwischen Befürwortern und Kritikern des Projekts befördern würde und unabhängig von den unterschiedlichen Perspektiven im Interesse aller Beteiligten liegen dürfte.

Dass es im Zusammenhang mit Temelín 1 und 2 vor rund einem Jahrzehnt bereits einen vergleichbaren Termin in Passau gab, spricht sehr für die gute tschechisch-deutsche Zusammenarbeit auf dem Gebiet der nuklearen Sicherheit.

Erst vor kurzem zeigte hierzulande der Erörterungstermin für die Stilllegung des Endlagers Morsleben, wie groß das Interesse der Bevölkerung ist, von ihrem Recht Gebrauch zu machen, sich kompetent an umweltbezogenen Entscheidungen zu beteiligen. Die Dauer des Termins verdeutlichte auch, dass Umweltvorhaben dieser Größenordnung einer umfassenden, mithin mehrtägigen Erörterung bedürfen. Ich möchte Sie deshalb

freundlich bitten, diesem Umstand bei der Planung eines hoffentlich zustande kommenden Erörterungstermins in Deutschland Berücksichtigung zu schenken.

Gerne will ich einen solchen Termin im Rahmen aller mir zur Verfügung stehenden Möglichkeiten auf deutscher Seite nachdrücklich unterstützen und stehe Ihnen dazu auch für ein persönliches Gespräch jederzeit gerne zu Verfügung.

Ich hoffe sehr auf Ihre freundliche Unterstützung und eine gute Zusammenarbeit.
Haben Sie vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Sylvia Kotting-Uhl